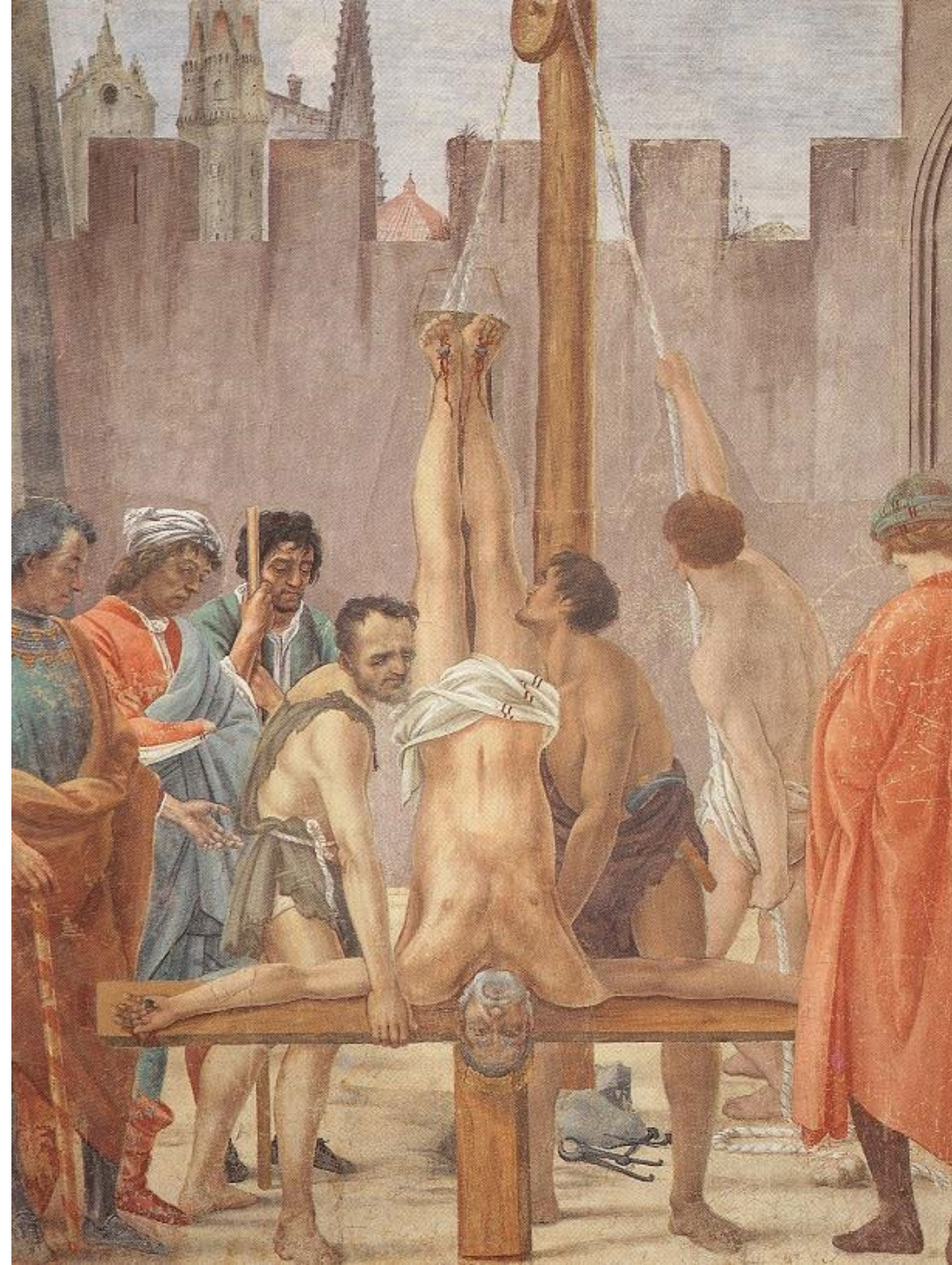


# 2. Petrus FBS

GLEF 2021

Samuel Chang



# Leitvers

„Ihr aber, meine Lieben, weil ihr das im Voraus wisst, so hütet euch, dass ihr nicht durch den Irrtum dieser ruchlosen Leute samt ihnen verführt werdet und fallt aus eurem festen Stand. Wachset aber in der Gnade und Erkenntnis unseres Herrn und Heilands Jesus Christus. Ihm sei Ehre jetzt und für ewige Zeiten! Amen.“

- 2. Petrus 3,17-18 -



1 Mesopotamia  
2 Assyria

- Römischer Staat  
246 v. Chr.
- Erwerbungen  
bis 133 v. Chr.
- Erwerbungen  
bis 14 n. Chr.
- Erwerbungen  
nach 14 n. Chr.
- Provinzgrenzen



# Autor

- Vermutlich Petrus, aber nicht sicher  
„Dies ist nun der zweite Brief, den ich  
euch schreibe, ihr Lieben [...]“  
(2. Petrus 3,1)



# Adressat/Zielgruppe

- 2. Petrus 1,1: „[...] an **alle, die mit uns denselben teuren Glauben empfangen haben durch die Gerechtigkeit**, die unser Gott gibt und der Heiland Jesus Christus“
- 2. Petrus 3,1: Dies ist nun der **zweite Brief**, den ich euch schreibe, ihr Lieben [...]“
- 2. Petrus 3,15: „und die Geduld unseres Herrn für eure Rettung, wie auch unser lieber **Bruder Paulus [...] euch geschrieben hat.**“

# Anlass

- Harte Christenverfolgung
  - Irrlehrer, die die Christen verführen und Gott sogar verleugnen (2,1), die Gläubige, jung im Glauben, verführen (2,19.20) und eine falsche Freiheit vermitteln (2.19)
- Ermutigung der Christen

# Intention

- Warnung vor den vielen Irrlehren, die die Christen verführen können
- Aufklärung über den Weg und den Lohn der Gerechten und der Ungerechten
- Ermahnung und Ermutigung, unter allen Umständen an der Wahrheit des Wortes Gottes, so wie sie ist, festzuhalten (statt sie anders zu interpretieren) und in der Gnade und Erkenntnis Jesu zu wachsen
- Appell zur Wachsamkeit und Standhaftigkeit, weil Jesus auf jeden Fall wiederkommen wird

# Thema

- Charakter, Auftreten und Kritik an den Irrlehrern
- Warnung, ihnen zu folgen/verführt zu werden
  
- Ermutigung der Christen, standhaft im Glauben und in der Wahrheit des Wortes Gottes zu stehen
- Geistlich zunehmen, indem Christen in Erkenntnis und Gnade Jesu wachsen



# Kapitel 1: Direkte Mahnung an die Christen zum Festhalten am Glauben



# 1,1.2 – Einleitung, Grußwort

„Simon Petrus, ein Knecht und Apostel Jesu Christi...

...an alle, die mit **uns denselben teuren Glauben empfangen haben...**

...durch **die Gerechtigkeit, die unser Gott gibt** und der Heiland Jesus Christus:...

...Gott gebe euch viel Gnade und Frieden durch die Erkenntnis Gottes und Jesu, unseres Herrn!“

Selbstvorstellung

Zielgruppe

**Woher kommt dieser „teure Glaube?“ → Geschenk Gottes  
Gerechtigkeit: Erlösung von den sünden**

„Simon Petrus, ein Knecht und Apostel Jesu Christi...

# 1,3-11: Ermahnung und Erinnerung zum Glaubensleben



3a: „**Alles**, was zum Leben und zur Frömmigkeit dient,..“

Was?

3b: „...hat uns seine **göttliche Kraft** geschenkt durch die Erkenntnis dessen, **der uns berufen hat durch seine Herrlichkeit und Kraft.**“

4a: „Durch sie sind uns die teuren und allergrößten Verheißungen geschenkt..“

Ziel


4b: „...damit ihr dadurch Anteil bekommt an der göttlichen Natur, die ihr entronnen seid der verderblichen Begierde in der Welt.“



Wie?

5a: „**So wendet alle Mühe daran...**“

5b-7: „...und erweist in eurem Glauben Tugend und in der Tugend Erkenntnis [...] und in der brüderlichen Liebe die Liebe zu allen Menschen.“

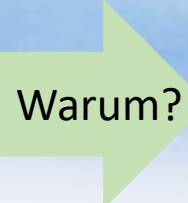


Warum?

8: „Denn wenn dies alles reichlich bei euch ist, wird's euch nicht faul und unfruchtbar sein lassen in **der Erkenntnis unseres Herrn Jesus Christus.**“


9: Wer dies **aber** nicht hat, der ist blind und tappt im Dunkeln und hat vergessen, dass er rein geworden ist von seinen früheren Sünden.“

10a: „Darum liebe Brüder, bemüht euch desto mehr, eure **Berufung und Erwählung festzumachen.**“



Warum?

10b – 11: „Denn wenn ihr dies tut, werdet ihr nicht straucheln und so wird euch reichlich gewährt werden der Eingang in das ewige Reich unseres Herrn und Heilands Jesus Christus.“



# 1,12-15: Ständige Erinnerung

12 – 15: Darum will ich's nicht lassen, euch allezeit daran zu **erinnern** [...] Ich halte es aber für richtig, solange ich in dieser Hütte bin, euch zu **erwecken** und zu **erinnern** [...] Ich will mich aber bemühen, dass ihr dies allezeit auch nach meinem Hinscheiden im **Gedächtnis behalten** könnt.“

Sich immer wieder an dieses Christenleben zu erinnern und sein Leben, sein Wertesystem regelmäßig zu erneuern, ist sehr wichtig

# 1,16-21: Über das Wort Gottes

16: „Denn wir sind nicht ausgeklügelten Fabeln gefolgt, als wir euch kundgetan haben die Kraft und das Kommen unseres Herrn Jesus Christus; sondern wir haben seine Herrlichkeit selber gesehen“

17: Jesu Taufe

18: Jesu Verklärung

19a: „**Umso fester haben wir das prophetische Wort,...**“

**19b: „und ihr tut gut daran, dass ihr darauf achtet als ein Licht, das da scheint an einem dunklen Ort, bis der Tag anbrechen und der Morgenstern aufgehe in euren Herzen.“**

Das Wort der Apostel ist richtig und wahr → Das Wort der Bibel ist wahr

**Daran um jeden Preis festhalten!**



20: „Und das sollt ihr vor allem wissen, dass **keine Weissagung in der Schrift eine Sache eigener Auslegung ist.**“

21: Denn ist noch nie eine Weissagung aus menschlichem Willen hervorgebracht worden, **sondern getrieben von dem Heiligen Geist haben Menschen im Namen Gottes geredet.**“

**Die Schrift niemals selbst auslegen!**  
Bibel ist nicht Menschengemacht

- Die Bibel ist durch den Gott inspiriert und geschrieben
- Menschen haben Gottes Worte durch den Heiligen Geist aufgeschrieben